

Frage gemäß § 10 GO StvVersammlung
der **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion** vom **16.05.2025**
zur **Stadtverordnetensitzung** am **05.06.2025**

Datum:
19.05.2025

Notwendige Umbauten von Kreuzungen und verkehrslenkenden Konzepte im Rahmen des Durchstichs Nassauer Straße (I/10)

In der Sitzung des Bau-, Umwelt- und Klimaschutzausschusses vom 14. Juni 2023 wurden die Ergebnisse der Verkehrsuntersuchung „Durchstich Nassauer Straße und Anbindung der Weingärtenumgehung“ vorgestellt.

Darin sind auf Seite 4 zu den Kosten folgende Aussagen getroffen:

„Bis 2024/ 2025 werden die Baukostensteigerungen (zu 2020) auf rd. 60% geschätzt, so dass Baukosten in Höhe von min. 13 Mio. € brutto erwartet werden.“ Fördermittel seien nicht zu erwarten, „so dass voraussichtlich sämtliche Baukosten seitens der Stadt Oberursel finanziert werden müssen.“

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass zu den o.g. Baukosten für die Maßnahme weitere Kosten kommen wurden für dann erforderliche Anpassungen. Aufgeführt wurden u.a. Kosten für die Umgestaltung am Knoten Gablonzer Straße/ Hammergarten/ Gattenhöferweg mit Vollsignalisierung unter Berücksichtigung der U-Bahn-Querung zur Herstellung der Leistungsfähigkeit, Kosten für die Anpassung des Knotens Zimmersmühlenweg/ Hammergarten, Kosten für die Anpassung der Knotenpunkte Nassauer Straße/ Feldbergstraße und Bärenkreuzung, Kosten für verkehrsberuhigende Maßnahmen, um insbesondere den hohen Teil des Radverkehrs und der hohen Zahl von Fußgänger*innen, sowie Kosten für die Einrichtung eines Zweirichtungsverkehr in der Frankfurter Landstraße zwischen der Neubebauung Gleisdreieck und der Homburger Landstraße.

Es wird empfohlen, ein weiteres Gutachten zur konkreten Abschätzung der notwendigen Kosten in Auftrag zu geben.

Dies vorausgeschickt wird der Magistrat gefragt:

1. Ist die vorgelegte Aufzählung der notwendigen Umbauten und verkehrslenkenden Maßnahmen abschließend?
2. In welcher Größenordnung wird mit den Kosten für die gesamten Maßnahmen, grob aus Erfahrungswerten bei bisherigen Umbauten und Erstellung sowie Umsetzung von Konzepten geschätzt, gerechnet?

Lenz

Antwort:

Datum:
20.05.2025

1. Die mit dem Durchstich der Nassauer Straße mit Anbindung an die Weingärtenumgehung voraussichtlich erforderlichen Begleitmaßnahmen und erwarteten Anpassungsbedarfe sind in der Anlage aufgelistet. Weitere Anpassungsbedarfe werden derzeit nicht erwartet.

2. Die Kosten sind in der Anlage anhand des derzeitigen Kenntnisstands abgeschätzt.
Weitere Kosten sind derzeit nicht zu erwarten.

Anlage: Aufstellung der Realisierungskosten zum Durchstich Nassauer Straße

Antje Runge
Bürgermeisterin

Aufstellung der Realisierungskosten

Pos.	Bezeichnung	Grundlage/ Anmerkung	Ansatz	Mindestpreis*	Ergänzungen (voraussichtlich erforderlich)	delta	Preis* mit Ergänzungen
A	Umbau im Bestand (Abschnitt Nassauer Straße zwischen Adenauerallee und Feldbergstraße)	aus Grobkostenschätzung, SPI 2020 (anteilig) ¹⁾	EP	1.540.000 €		0 €	1.540.000 €
B	Neubau Anschluss Weingärtenumgehung	aus Grobkostenschätzung, SPI 2020 ¹⁾	EP	3.610.000 €	Sützbauwerk, Entwässerung, Rückstaukanal, Grundstückserwerb (VGF), Maßnahmen VGF, Baufeld-freimachung (Roden, Geländeabschiebung, Entsorgung, Altlasten, Kampfmittel, Bodenverbesserung) ¹⁾	490.000 €	4.100.000 €
C	Lichtsignalanlagen an Knotenpunkten	aus Grobkostenschätzung, SPI 2020: Anschlussknoten Weingärtenumgehung + Adenauerallee, Knoten Nassauer Straße/ Feldbergstraße, Koordinierung anteilig ¹⁾	pschl.	430.000 €	Anpassungen Bärenkreuzung, Knoten Feldbergstraße/ Liebfrauenstraße, Knoten Gablonzer Straße/ Gattenhöferweg, Knoten Zimmersmühlenweg/ Hammergarten ¹⁾	250.000 €	680.000 €
D	Zwischensumme, netto	Stand 2020	A+B+C	5.580.000 €		740.000 €	6.320.000 €
E	Preissteigerung bis Jahr 2027	Kostensteigerung real 40% (2020 - 2024) + Fortschreibung prognostiziert 15% (2024 - 2027) Grundlage: Baupreisindex Straße	55%	3.070.513 €		402.875 €	3.473.388 €
F bis I	pauschale Zuschläge: Mindestpreis reduziert: 40% aus Grobkostenschätzung: 55%	reduzierte Ansätze aus Grobkostenschätzung: Sonstiges, Kleinleistungen, Baustelleneinrichtung, Verkehrssicherung, Umleitung, Entwurfsplanung, Gutachter, B-Plan-Aufstellung ¹⁾	40% bzw. 55%	3.460.000 €	Ansatz aus Grobkostenschätzung ohne Reduktion ¹⁾	1.920.000 €	5.380.000 €
J	Herstellungskosten, netto	Prognose 2027	E+(F-I)	12.110.000 €		3.060.000 €	15.170.000 €
K	Sicherheitsaufschlag BSO	Vorgabe BSO Tiefbau: Ausführungsplanung, Vergabe, Baubegleitung, Sicherheit	20%	2.420.000 €		610.000 €	3.030.000 €
L	Mehrwertsteuer		19%	2.760.000 €		700.000 €	3.460.000 €
M	Gesamt-Herstellungskosten, brutto	Prognose 2027	J+K+L	17.290.000 €		4.370.000 €	21.660.000 €
N	Weitere anfallende Kosten	bisher unberücksichtigt ¹⁾	pschl. + EP	0 €	Bürgerbeteiligung, Ausgleichsmaßnahmen Umwelt, Ersatz Baumbestand, Personenunterführung am BÜ, Lärmschutzmaßnahmen (Ansatz noch unvollständig) ¹⁾	3.170.000 €	3.170.000 €
O	Gesamtkosten Projekt, brutto	Prognose 2027	M+N	17.300.000 €		7.530.000 €	24.830.000 €

* Preise gerundet

¹⁾ Konkretisierungen durch durch Straßen- und Entwässerungsplanung, ergänzende Untersuchungen und Gutachten möglich bzw. erforderlich